

Storopack Presseinformation April 2014

Storopack ist Spezialist für Schutzverpackungen. Das Produktangebot umfasst maßgeschneiderte als auch flexibel einsetzbare Schutzverpackungslösungen sowie deren Integration in die Verpackungsprozesse der Kunden. Die Leistung der weltweit tätigen Unternehmensgruppe mit Sitz in Metzingen (Deutschland) wird von den zwei Geschäftsbereichen Molding und Packaging erbracht.

Storopack
Hans Reichenecker GmbH
Bianca Bazlen
Untere Rietstrasse 30
72555 Metzingen
Deutschland
Tel. +49 (0)7123 164 227
Fax +49 (0)7123 164 49 227
press@storopack.com
www.storopack.de

Beauftragt für Öffentlichkeitsarbeit:
Schott Relations GmbH
Postfach 15 01 65
70075 Stuttgart
Deutschland
Tel. +49 (0)711 164 46 16
Fax +49 (0)711 164 46 11
redaktion@schott-relations.com

Positive Geschäftsentwicklung in 2013

Neue Meilensteine für Produkte, Produktion und Vertrieb

Metzingen. Storopack ist gut in das aktuelle Geschäftsjahr gestartet. Die Unternehmensgruppe, die an 51 Standorten in 13 Ländern vertreten ist, verzeichnet in Nordamerika, Südamerika, Europa, Südostasien und Indien wie bereits im Vorjahr eine positive Geschäftsentwicklung. Die Unternehmensgruppe erzielte im Jahr 2013 einen konsolidierten Umsatz in Höhe von rd. 316 Mio. Euro. In 2012 lag der konsolidierte Umsatz bei rd. 324 Mio. Euro. Der Rückgang resultiert aus der Auftragslage an der chinesischen Ostküste, welche stark von der Umsiedlung von Kunden der Elektroindustrie in das Landesinnere von China sowie anderer Länder Asiens betroffen ist. Storopack hat das Geschäftsjahr 2013 mit einem guten Ergebnis über dem Vorjahr und über Plan abgeschlossen. Dieser Erfolg ist Resultat kontinuierlicher Investitionen in die Weiterentwicklung von Produkten, Produktion und Vertrieb.

In Europa erreichte Storopack im Jahr 2013 einen Umsatz von rd. 195 Mio. Euro, in Nord- und Südamerika belief sich der Umsatz 2013 auf rd. 74 Mio. Euro und in Asien

auf rd. 47 Mio. Euro. Aktuell beschäftigt das Unternehmen 2.362 Mitarbeiter, davon 625 in Deutschland. Der Rückgang um rund 150 Beschäftigte ist auf die Anpassung im Geschäftsbereich Molding in China zurückzuführen. Aufgrund guter Geschäftslage stieg die Zahl der Beschäftigten in Deutschland um 38 Mitarbeiter im Vergleich zum Vorjahr.

Wegmarken und Innovationen 2013

Storopack baut den Vertrieb in aufstrebenden Märkten weiter aus. Ein Meilenstein 2013 war die Eröffnung der Standorte Pune, Indien und Bangkok, Thailand.

Storopack hat im letzten Jahr weitere Produktinnovationen und Produktoptimierungen auf den Markt gebracht. Das Maschinensystem Paperplus Classic² ist nach ergonomischen Gesichtspunkten optimiert. Neue Folientypen der Produktlinie Airplus (Luftkissen) ersetzen gebrauchsfertige Luftpolsterfolie von der Rolle. Auch beim Klassiker der schüttbaren Polstermaterialien gibt es Neuigkeiten: Durch die Übernahme der Loose Fill Aktivitäten (Verpackungschips) von FP International UK Ltd, inklusive des Werks in Brackley, zum 1. Januar 2014 erhöht Storopack seine Produktionskapazität für diese Produktlinie in Großbritannien.

Für die Entwicklung und Herstellung individueller Schutzverpackungen und technischer Formteile aus geschäumten Kunststoffen hat die Unternehmensgruppe in Produktionsprozessoptimierung und in die Ausstattung der Entwicklungsabteilung investiert. Storopack baut das Angebot für den temperaturgeführten Transport um vorqualifizierte Systemlösungen weiter aus.

Energie- und Rohstoffpreise

Weiterhin begleiten die Branche Energie- und Rohstoffkosten auf Rekordniveau. Storopack stellt sich der Herausforderung mit Investitionen in die energiekosten-sparende Produktion sowie die Entwicklung von Produkten, welche mit geringerem Rohstoffeinsatz den gleichen Nutzen stiften. Weitere Informationen unter www.storopack.de.

Textumfang: ca. 2.900 Zeichen

Beleg erbeten an:

Schott Relations GmbH
Lindenspürstraße 22, 70176 Stuttgart
Tel. 0711 / 16446-16
Fax: 0711 / 16446-11
uta.keilhauer@schott-relations.com

Fotos: Storopack

-1-



Das Maschinensystem Paperplus Classic2 ist nach ergonomischen Gesichtspunkten optimiert und integriert sich durch die aufrechte Bauweise einfach in die verschiedensten Packplätze.

(Das Foto in druckfähiger Auflösung erhalten Sie als gesonderte Datei oder per Emailanfrage an uta.keilhauer@schott-relations.com)

-2-



Neue Folientypen führen die Produktlinie Airplus sehr nahe an herkömmliche Luftpolsterfolie von der Rolle - mit dem Vorteil, dass Airplus bei Bedarf hergestellt werden kann und somit das Transportvolumen sowie die Intralogistikkosten bei den Kunden reduziert.

(Das Foto in druckfähiger Auflösung erhalten Sie als gesonderte Datei oder per Emailanfrage an uta.keilhauer@schott-relations.com)

-3-



Eine Standard-Isolierbox aus expandiertem Polystyrol (EPS) von Storopack. Das Unternehmen baut das Angebot für den temperaturgeführten Transport um vorqualifizierte Systemlösungen weiter aus.

(Das Foto in druckfähiger Auflösung erhalten Sie als gesonderte Datei oder per Emailanfrage an uta.keilhauer@schott-relations.com)